Pferdesportverband Südbaden

Die Fairnesspreisträger im PSV Südbaden 2023

Der PSV Südbaden hat an sechs Reiter der Altersklasse U25 den Fairnesspreis vergeben. Erstmals wurde auch der Trainer mit ausgezeichnet.

Text: Martin Frenk | Fotos: PSV Südbaden

Reiterring Schwarzwald-Baar: Julia Hafner (RV Thurihof in Tuningen) mit Fuchurs Little Firefox

Begründung: sehr pferdgerechtes Aufwärmen, genügend lange Lösungsphasen, viel Lob; Reiterin war sehr fair ihrem Pony gegenüber nach der Prüfung; gut gelöst, geführt, durfte grasen, vorbildlicher Umgang mit Pony, Eltern und Mitreitern

Trainer: Katja Hafner

Begründung: gute Betreuung, ruhige sachliche Art, positive Förderung von Pony und Kind.

Richter: Karen van Hunnik

Auch im vergangenen Jahr hat der Pferdesportverband Südbaden bei jeder Ringmeisterschaft aller der ihm angeschlossenen Reiterringe in einer Prüfung für Reiter/innen U25 einen Fairnesspreis vergeben. Grundlagen der Preisvergabe waren dabei das besondere faire sportliche Verhalten und der pferdefreundliche Umgang des Reiters / der Reiterin mit dem Pferd auf dem Vorbereitungsplatz. Erstmals wurde 2023 gleichzeitig auch der jeweilige Trainer für das vorbildliche Vermitteln dieser Werte ausgezeichnet.

Die südbadische Verbandspräsidentin Iris Keller betont, dass nicht die herausragendste Leistung im Parcours oder im Dressurviereck das Ziel dieser Initiative ist, sondern die Zufriedenheit der Tiere, die fairste Reitweise, die Harmonie zwischen Reiter und Pferd und die Kollegialität der Reiter untereinander steht im Mittelpunkt. Gefühlvolles, auf feiner Einwirkung beruhendes und korrektes Reiten sind der Fokus. Iris Keller wörtlich: „Wir möchten fairen und gegenüber unserem Partner dem Pferd gerechten Reitsport." Weitere Kriterien sind jedoch auch, wie das Pferd vor und nach der Prüfung versorgt wird. Beachtet der Reiter/Trainer eine ausreichende Aufwärmphase, wie ist das Verhalten gegenüber Eltern und Trainern? Für all das sitzt der aufsichtführende Richter am Vorbereitungsplatz,

Reiterring Bodensee: Kiara Schwab (RC Konstanz) mit Aha

Begründung: Vorbereiten auf dem Vorbereitungsplatz in allen drei Gangarten, Abspringen mit Pausen und Loben des Pferdes, mit Rücksicht auf die anderen Reiter; nach der Prüfung wurde das Pferd ausgetrabt und am langen Zügel Schritt geritten

Trainer: Alex Heinzmann

Begründung: Optimale Anweisungen an die Reiterin zum korrekten Anreiten der Sprünge; es wurde Wert darauf gelegt, dass nach dem Sprung geradeaus geritten wird, sehr gute Betreuung auch nach der Prüfung

Richter: Iris Keller

Reiterring Ortenau: Lena Droll (RC Achern) mit Calimera of the Galaxy

Begründung: angepasste Vorbereitung, freundlicher Umgang mit dem Pferd, gefordert jedoch nicht überfordert, zwischendurch Zügel länger, Pausen, lobt nach Ritt, nach Parcours Pferd in Schatten gestellt und abgesessen.
Trainer: Daniel Fleig
Begründung: Parcours mit abgegangen, klare Anweisungen auf dem Abreiteplatz, unterstützt und motiviert
Richter: Harald Meisinger

beobachtet Pferd und Reiter und notiert sich die Einzelbewertungen sowohl während der Vorbereitung wie auch die Arbeit nach dem Absolvieren des Parcours beziehungsweise der Dressuraufgabe.
Der Fairnesspreis des Pferdesportverbandes Südbaden, der von Reitsport Kaufmann in Weil/Haltingen finanziell unterstützt wird, beinhaltet eine wertvolle Pferdedecke mit dem Aufdruck „Fairnesspreis – Pferdesportverband Südbaden“. Der betreuende Trainer erhält einen Rucksack mit einem entsprechendem Aufdruck und dem Emblem des Pferdesportverbandes Südbaden.

Reiterring Mittelbaden: Jette Schütterle (RFV Nussbach) mit Catara M

Begründung: bewusstes Vorbereiten, korrekte Linien mit Übersicht, zeitlich angepasst, angemessene Anzahl an Sprüngen
Trainer: Kathrin Schütterle
Begründung: ruhige, sachliche Anweisungen, keine Hektik, geht auf Reiterin zu, vermittelt Sicherheit.
Richter: Dieter Melwitz

Reiterring Oberrhein: Jessica Metzger (RFV Klettgau-Bühl) mit Devils Kiss 2

Begründung: Pferd sehr gepflegt und mit Beinschutz ausgestattet, lange Aufwärmphase im Schritt, das Abspringen mit viel Übersicht und Rücksicht, keine Überforderung des Pferdes
Trainer: Wolfgang Metzger
Begründung: in der Aufwärmphase unterstützend, am Sprung unauffällig, ruhig und hilfsbereit.
Richter: Andrea Schönberger

Reiterring Breisgau/Kaiserstuhl: Lara Wunderle (RV Schopfheim) mit Bushido

Begründung: Pferd gut herausgebracht und gepflegt. Frühzeitig auf dem Abreiteplatz, Abreiten vorbildlich in Dauer, Ausführung etc. Nach dem Ritt guter Umgang mit dem Pferd, Fehleranalyse und helfen
Trainer: Christina Wunderle
Begründung: gut vorbereitetes Paar in sportlicher Hinsicht und im Ablauf vor und nach der Prüfung; guter Sitz, Stil und Kenntnisse des Turnierformats
Richter: Rosemarie Konle